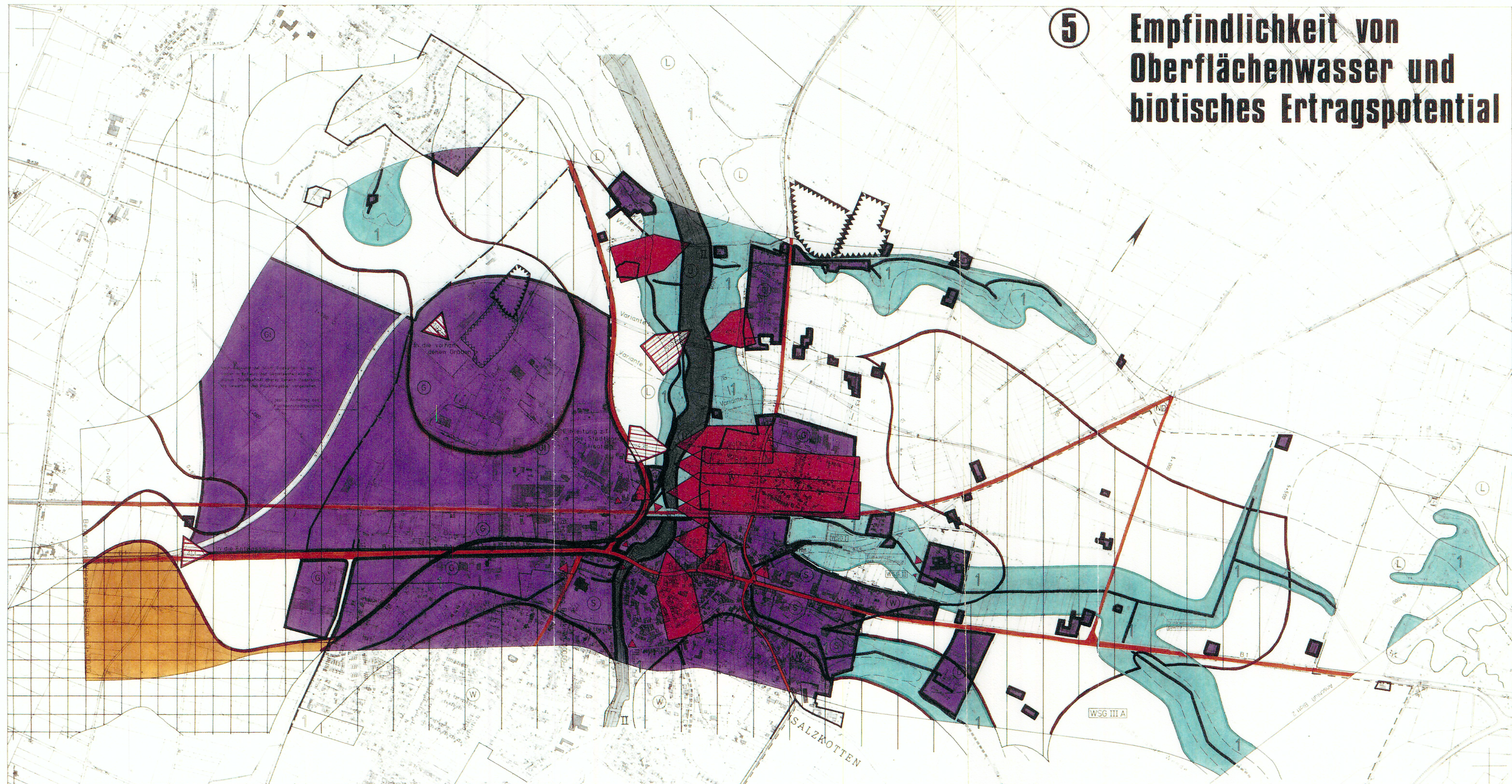


5

Empfindlichkeit von Oberflächenwasser und biotisches Ertragspotential



Zeichenerklärung:

- W reines u. allgemeines Wohngebiet, Kleinsiedlungsgebiet
- G Industriegebiet
- GI Industriegebiet
- S Sondergebiete (Schulen, Krankenhäuser, usw.)
- L Landschaftsschutzgebiet
- U Überschwemmungsgebiet
- ND Naturdenkmal
- D Denkmalschutzbereich
- WSG II Wasserschutzgebiet Zone II
- Flächen für Abgrabungen
- Gewässer Gewässergüte II

Verschmutzungsempfindlichkeit des Oberflächenwassers

- mittel (Auebereiche und Gewässerrandbereiche bis 100m Entfernung)
- stark (Gewässer und unmittelbarer Randbereich einschließlich Überschwemmungsgebiet)

Gefährdungen / Belastungen

- Misch- und Regenwassereinleitungen der Stadtentwässerung
- Q_{max} 10-250 l/s (1cm 175 l/s)
- Q_{max} 251-3000 l/s (1cm 1 200 l/s)
- Geplante Straßenwassereinleitungen Variante 1 und Variante 2
- Q_{max} l/s (Maßstab wie vor)

Biotisches Ertragspotential

- mittel 35-55 (Wertzahlen der Bodenschätzung)
- hoch 55-75 (Parabraunerden)
- sehr hoch >75 (Parabraunerden stellenweise Braunerden 65-80)

Gefährdungen / Belastungen

- Bebauung vorhanden/geplant
- Abgrabung / Aufschüttung
- Klassifizierte Straßen- und Schienenwege

--- Abgrenzung der Landschaftseinheiten (Siehe Plan Nr.1 Landschaftsstruktur)

Landschaftsverband Westfalen-Lippe		Reg.-Nr.
Landesverkehrsamt Paderborn		
Strasse	von Nr. nach Nr.	Station
Vorplanung		Anlage
Umgehungsstraße Salzkotten		Bau Nr.
Variante 1 u. 2		Datum
von Bau km		Zeichen
bis Bau km		
Aufgestellt		Maßstab
Paderborn den 19		
Der Leiter des LSB		



WESTFALISCHES
AMT FÜR
LANDESPFLEGE

Empfindlichkeit Oberflächenwasser und Böden

1:5000

Salzkotten

1990

10.3.90